

Mexiko: 150.000 bei Rede von López Obrador

Mexiko-Stadt. Andrés Manuel López Obrador hat nach seiner Vereidigung als neuer Präsident Mexikos grundlegende Änderungen für das Land angekündigt. Zum Hundert-Punkte-Plan aus seiner Antrittsrede vom Samstag abend (Ortszeit) gehört, dass er der Korruption und Straflosigkeit ein Ende setzen, die Treibstoffpreise senken und mehr Arbeitsplätze für junge Menschen schaffen will. In der gut zweistündigen Ansprache vor rund 150.000 Menschen auf dem Zócalo in Mexiko-Stadt wandte sich López Obrador das erste Mal ans Volk. Der linke Politiker kündigte an, während seiner sechsjährigen Amtszeit einmal pro Jahr eine Rede auf dem zentralen Platz zu halten, in welcher die Umsetzung seiner Vorhaben auf den Prüfstand gestellt werden solle. Vor seiner Ansprache hatte sich der ehemalige Bürgermeister von Mexiko-Stadt einer von Indigenen abgehaltenen Reinigungszeremonie unterzogen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344656.mexiko-150-000-bei-rede-von-lopez-obrador.html>